

# STADT LINDEN

## Der Magistrat



Stadt Linden | Postfach 11 55 | 35436 Linden

Frau  
Gudrun Lang  
Fraktionsvorsitzende  
SPD Linden

Konrad-Adenauer-Straße 25  
35440 Linden  
Postfach 11 55  
35436 Linden

Telefon 06403/6050  
Telefax 06403/605-25

Fachbereich/-dienst:	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Ansprechpartner/in:	Linda Lange
Durchwahl:	06403 605-31
Homepage:	<a href="http://www.linden.de">www.linden.de</a>
Digitales Rathaus:	<a href="http://rathaus.linden.de">rathaus.linden.de</a>
E-Mail:	<a href="mailto:l.lange@linden.de">l.lange@linden.de</a>

Ihr Schreiben vom  
31.10.2024

Ihr Aktenzeichen

Unser Zeichen  
LA + FD3.1/wü

Unser Aktenzeichen

Datum  
24.01.2025

### Anfrage gem. § 16 b GO SPD-Linden v. 31.10.2024

#### Zum Sachstand zu folgenden Themen/Anträge

1. **Barrierefreier Umbau Bahnhof Linden**
2. **Lärmschutzgutachten Main-Weser-Bahn**

hier: Ergänzung unserer Antwort vom 12.11.2024

Sehr geehrte Frau Lang,  
sehr geehrte Damen und Herren,

inzwischen liegen uns die Antworten der DB InfraGO AG und des Eisenbahn-Bundesamtes vor.

#### Zu Frage 1

Die Anfrage bezüglich des barrierefreien Ausbaus des Bahnhofs Großen-Linden wurde am 04.11.2024 durch den Fachbereich 3 der Deutschen Bahn (DB) zur Stellungnahme weitergeleitet. Inzwischen liegt uns eine Antwort der DB InfraGO AG (Personenbahnhöfe) vor.

Der Bahnhof Großen-Linden ist Bestandteil der Rahmenvereinbarung zwischen dem Land Hessen, dem Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und der Deutschen Bahn (DB). Die Planung und Umsetzung sollen im Rahmen der Generalsanierung der Main-Weser-Bahn zwischen Friedberg und Kassel erfolgen.

Uns wurde außerdem mitgeteilt, dass derzeit aufgrund fehlender Bundeszusagen zur Finanzierung der Maßnahmen leider keine belastbaren Aussagen zum konkreten Umsetzungszeitpunkt gemacht werden können. Weitere Entwicklungen hängen von den Gesprächen zur Rahmenvereinbarung und den Ergebnissen der Abstimmungen mit der neuen Bundesregierung nach der Bundestagswahl ab.

Allerdings können wir mitteilen, dass für dieses Jahr Instandhaltungsmaßnahmen am Bahnsteig Gleis 3 geplant sind. Dazu gehören Pflasterarbeiten an der Bahnsteigkante sowie die Erstellung

Unser Team des Bürgerbüros ist gerne für Sie da:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr sowie Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr mit Termin, Mittwoch 14.00 – 18.00 ohne Termin.  
Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin einfach unter <https://termin.linden.de> oder 06403 6050

#### Bankverbindungen:

Sparkasse Gießen	DE22 5135 0025 0284 0000 19
Volksbank Mittelhessen	DE63 5139 0000 0014 6310 03
Postbank	DE23 5001 0060 0068 3836 03

SKGIDE5F XXX
VBMHDE5F XXX
PBNKDEFF XXX

Gläubiger-ID: DE12LIN00000051745
Steuernummer: 020 226 803 26
USt-ID: DE112591242

eines taktilen Leitstreifens entlang der gesamten Bahnsteiglänge, um die Zugänglichkeit vorübergehend zu verbessern.

## **Zu Frage 2**

Das Eisenbahn-Bundesamt hat uns inzwischen eine Stellungnahme der DB InfraGO AG weitergeleitet. In der Antwort wird uns mitgeteilt, dass die Ortsdurchfahrt Linden im freiwilligen Lärmsanierungsprogramm des Bundes enthalten ist. Derzeit liegt der DB ein Entwurf einer schalltechnischen Untersuchung (STU) auf Basis der alten Förderrichtlinie 2019 vor. Aufgrund neuer Richtlinien seit 2022 wurde das Schallgutachten überarbeitet, um die abgesenkten Auslösewerte von 54 dB(A) in der Nacht zu berücksichtigen. Die Ergebnisse des überarbeiteten Gutachtens erwartet die DB im Verlauf des 1. Halbjahrs 2025. Erst danach kann die Entwurfs- und Genehmigungsplanung beginnen. Dabei sind Ortsbegehungen geplant, um die bautechnische Machbarkeit der geplanten Schallschutzwände zu prüfen.

Die DB teilt zudem mit, dass die Wirtschaftlichkeit und das Nutzen-Kosten-Verhältnis gemäß der Förderrichtlinien nachgewiesen werden müssen.

Die bauliche Umsetzung ist von mehreren Faktoren abhängig, darunter die Genehmigung durch das Eisenbahn-Bundesamt und die Verfügbarkeit von Sperrpausen für die Bauarbeiten.

Abschließend wird uns in der Antwort mitgeteilt, dass die Planungsvorlaufzeit für solche Maßnahmen in der Regel etwa 5–6 Jahre beträgt.

Weitere Informationen zum Lärmsanierungsprogramm finden Sie auf den Websites der DB und des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV).

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.



Fabian Wedemann  
Bürgermeister